



Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel, Martin Böhm, Ferdinand Mang, Katrin Ebner-Steiner** und **Fraktion (AfD)**

Rechtsgrundlage für Weiterbetrieb von betriebsfähigen Kernkraftwerken schaffen – Weichen für die weitere friedliche Nutzung der Kernkraft stellen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene für die Schaffung einer gesetzlichen Grundlage für eine unbefristete Laufzeitverlängerung betriebsfähiger Kernkraftwerke in Deutschland bzw. Bayern einzusetzen. Der entsprechende Rechtsrahmen soll dabei bis spätestens Ende Mai 2022 ausgearbeitet sein.

Damit verbunden wird die Staatsregierung aufgefordert, sich wieder aktiv für die Förderung von Forschung und Entwicklung im Bereich der Kerntechnologie in Bayern einzusetzen.

Der Landtag stellt in diesem Zusammenhang fest, dass sich die Staatsregierung auf Bundesebene bereits deutlich früher für eine Laufzeitverlängerung der Kernkraftwerke hätte einsetzen müssen, um der gegenwärtigen Versorgungskrise entgegenzuwirken.

Begründung:

Die deutschen Kernkraftwerke können aus technischer Sicht einen erheblichen Beitrag dazu leisten, die gegenwärtige Versorgungskrise im Bereich Energie abzumildern. Zu diesem Schluss kam auch die Mehrheit der eingeladenen Sachverständigen des Fachgespräches „Kernenergie – mögliche Verlängerungen der Laufzeiten, Auswirkungen des Auslaufens auf die Netzstabilität“, welches am 12. Mai 2022 im Wirtschaftsausschuss des Landtags stattfand. Anwesend waren unter anderem Vertreter von PreussenElektra (Kernkraftwerk Isar II), TenneT sowie dem bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz.¹

Die bayerischen Kernkraftwerke können den Aussagen der Betreiber zufolge bis März 2023 ohne Leistungseinbußen betrieben werden, danach bis Spätsommer 2023 im sogenannten Streckbetrieb mit einer Kapazität von bis zu 75 Prozent.² Folgende Kernaussagen lassen sich in diesem Zusammenhang festhalten:

- Die beiden Kernkraftwerke Isar II und Gundremmingen könnten rund 25 Prozent des heimischen Bedarfs mit grundlastfähigem Strom decken. Ohne die Laufzeitverlängerung entsteht eine Kapazitätslücke von mindestens 2,7 GW.

¹ Mannes G. (2022). Expertenrunde im Landtag bestätigt AfD – Laufzeitverlängerung der bayerischen Kernkraftwerke wegen Energiekrise dringend geboten. AfD-Fraktion im Bayerischen Landtag. URL: <https://www.afd-landtag.bayern/2022/05/14/gerd-mannes-expertenrunde-imlandtag-bestaetigt-afd-laufzeitverlaengerung-der-bayerischen-kernkraftwerke-wegenenergiekrise-dringend-geboten/>

² Douglas H. (2022). Expertenanhörung im Bayerischen Landtag. Die Kernkraftwerke können weiterlaufen. TE. URL: <https://www.tichyseinblick.de/kolumnen/lichtblicke-kolumnen/expertenanhoerung-im-bayerischen-landtag-die-kernkraftwerke-koennen-weiterlaufen/>

- Uran für neue Brennstäbe könnte problemlos außerhalb Russlands beschafft werden.
- Qualifiziertes und hoch motiviertes Personal ist bundesweit vorhanden, müsste aber von anderen Standorten nach Bayern geholt und nachgeschult werden.
- Die Laufzeitverlängerung ist für die Betreiber nur dann umsetzbar, wenn die politische Entscheidung dafür spätestens Ende Mai 2022 getroffen wird und auch nur dann ökonomisch sinnvoll, wenn sie mindestens für 3 bis 5 Jahre gilt.
- Die periodische Sicherheitsanalyse (PSA) der Kernkraftwerke wird jährlich durchgeführt. Ein nicht vertretbares erhöhtes Risiko durch die Laufzeitverlängerung ist nicht gegeben.
- Mit rund 27 Euro je MWh ist die Laufzeitverlängerung von Kernkraftwerken ein günstiger Weg, um in Deutschland Strom zu erzeugen.³
- Die Kernenergie ist neben der Wasserkraft eine der sichersten und umweltfreundlichsten Methoden der Energiegewinnung weltweit. Weniger Menschen sterben durch Unfälle, es gibt weniger negative Auswirkungen auf die Gesundheit, weniger Landverbrauch und weniger gefährliche Abfälle als bei jeder anderen Erzeugungsmethode.⁴

Um alle erforderlichen Maßnahmen für eine unbefristete Laufzeitverlängerung rechtzeitig in die Wege zu leiten, sind sofortige politische Beschlüsse auf Bundesebene erforderlich.

³ Blümm F. (2021). Vollkosten pro kWh: Welche ist die günstigste Energiequelle? Tech for Future. URL: <https://www.tech-for-future.de/kosten-kwh/>

⁴ Blümm F. (2021). Energie & Umwelt: Welche Energiegewinnung ist am umweltfreundlichsten? Tech for Future. URL: <https://www.tech-for-future.de/umwelt-energie/>